

Wiedereröffnung der CariChic-Familienboutique

An der Karlstraße/Ecke Brüderstraße wird wieder Mode für den guten Zweck angeboten

ISERLOHN. GUT erhaltene Kleidung gehört nicht in die Altkleidercontainer, sondern auf unsere Kleiderbügel – so lautet das Motto bei der CariChic-Familienboutique Iserlohn, die natürlich auch mit der Corona-Pandemie zu kämpfen hatte.

VON ANNABELL JATZKE

Lange wurde bei der CariChic-Familienboutique überlegt, wann nach dem Lockdown der richtige Zeitpunkt zur Wiedereröffnung ist. Seit Anfang März ruhte der Betrieb an der Karlstraße/Ecke Brüderstraße aufgrund der Corona-Pandemie. Um die Pforten für die Kundschaft wieder zu öffnen, galt es Hygiene- und Abstandsregeln umzusetzen. Maximal drei Personen dürfen sich momentan in den Räumlichkeiten aufhalten und ein Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht. Diese Regeln sind nicht nur zum Schutz der Kunden, sondern auch in Anbetracht der 25 ehrenamtlichen Helferinnen, von denen viele zur Risikogruppe zählen.

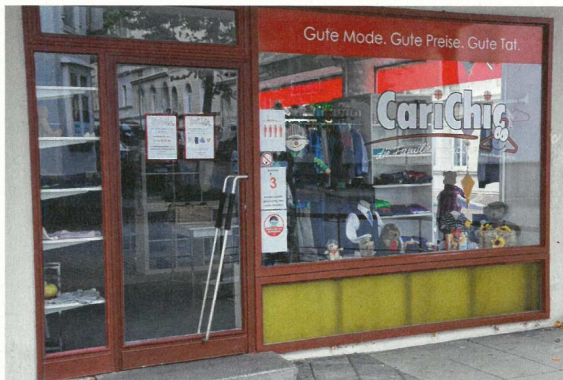
Dann fiel nach dem Lockdown endlich der Startschuss für die Wiederaufnahme des Geschäftes. Als der Laden mittwochs von 10.00 bis 12.30 Uhr das

erste Mal wieder öffnete, waren alle Seiten gespannt. „Für den ersten Tag hatten wir einen guten Zuspruch“, berichtet Silvia Kretschmer, die zusammen mit ihrer Kollegin Anke Stuchik Ansprechpartnerin bei CariChic ist und bei der Koordination der Ehrenamtlichen von Birgit Roch, welche als Koordinatorin für die Caritas des gesamten Dekanates Märkisches Sauerland zuständig ist, unterstützt wird.

Momentan öffnet die Boutique, die im Übrigen extra so heißt, weil den Verantwortlichen das Ambiente wichtig ist, lediglich einmal pro Woche. Die CariChic-Familienboutique bietet in zwei Ladenlokalen auf jeweils 70 Quadratmetern hochwertige und schöne Secondhandmode zu guten Preisen. Auf der einen Straßenseite findet man alles, was eine Frau chic aussehen lässt, während der zweite Laden in Herren- und Kinderabteilung un-



Die Ehrenamtlichen bereiten die Kleiderspenden für den Verkauf vor.



In den Räumlichkeiten von der Karlstraße/Ecke Brüderstraße wird gute Mode zu guten Preisen angeboten.

Fotos: Annabell Jatzke

terteilt ist. Willkommen ist bei der CariChic-Familienboutique übrigens jeder. Kunden, die ihre Bedürftigkeit nachweisen können, erhalten einen Einkaufsausweis, der ihnen 50 Prozent Rabatt auf die Kleidungsstücke gewährt. Und wer bei der CariChic-Familienboutique einkauft, der tut nicht nur dem eigenen Geldbeutel etwas Gutes, Überschüsse aus dem Verkauf kommen nämlich gemeinnützigen Kinderprojekten der Caritas Iserlohn-Menden-Hemer-Balve zugute.

Immer mittwochs von 10.00 bis 12.30 Uhr stehen die Ladentüren für die Kundschaft offen. Allerdings wird aufgrund des Zuspruches, der von Mal zu Mal

wieder mehr wird, überlegt, die Öffnungszeiten auch noch auf montags von 14.00 bis 16.30 Uhr auszuweiten.

Natürlich ist CariChic immer auf der Suche nach gut erhaltenen Kleidungsstücken. Bevorzugt würde man sich über Herren- und Kinderbekleidung, insbesondere Baby- oder Kleinkindbekleidung, freuen. Die Kleiderspenden können an jedem Werktag zwischen 8.00 und 11.00 Uhr im Caritas-Verwaltungsgebäude an der Karlstraße 15 abgegeben werden. Die abgegebenen Kleiderspenden werden anschließend von den Ehrenamtlichen sortiert und für den Verkauf vorbereitet, sprich gewaschen und gebügelt.